



**MECHATRONIC  
KARLSRUHE**

**19. – 20. Mai 2010  
Messe Karlsruhe**

## PRESSE

Kontakt:

Isabelle Bohnert  
+49 721 3720-2304  
+49 721 3720-2319  
isabelle.bohnert@kmsg.de

---

KONGRESSZENTRUM KARLSRUHE  
Karlsruher Messe-  
und Kongress-GmbH  
Festplatz 9  
76137 Karlsruhe  
T +49 721 3720-0  
F +49 721 3720-2116  
E info@kmsg.de

MESSE KARLSRUHE  
Messeallee 1  
76287 Rheinstetten  
T +49 721 3720-5000  
F +49 721 3720-5494

---

GESCHÄFTSFÜHRUNG  
Britta Wirtz (Sprecherin)  
Klaus Hoffmann

VORSITZENDE DES AUFSICHTSRATS  
Erste Bürgermeisterin  
Margret Mergen

Reg.-Ger. Mannheim  
HRB 100147

---

MITGLIED  
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

---

[www.messe-karlsruhe.de](http://www.messe-karlsruhe.de)  
[www.mechatronic-karlsruhe.com](http://www.mechatronic-karlsruhe.com)

### MECHATRONIC KARLSRUHE 2010:

- **19. bis 20. Mai 2010 in der Messe Karlsruhe**
- **Wirtschaftsminister Ernst Pfister übernimmt Schirmherrschaft der MECHATRONIC KARLSRUHE**
- **Call for papers: innovative und praxisorientierte Fachbeiträge gesucht**

**Karlsruhe, 8. Oktober 2009.** Unter der Schirmherrschaft von Wirtschaftsminister Ernst Pfister findet die **MECHATRONIC KARLSRUHE** vom 19. bis 20. Mai 2010 in der Messe Karlsruhe statt. „Um auch im internationalen Umfeld über einen aussagekräftigen Namen zu verfügen, haben wir uns entschlossen, die **Mechatronik Tage** in **MECHATRONIC KARLSRUHE** umzubenennen. Gleichzeitig nehmen wir einen Ortswechsel vom Kongresszentrum Karlsruhe zur Messe Karlsruhe vor, in der das zukunftssträchtige Thema auch in den nächsten Jahren gute Entfaltungsmöglichkeiten mit einer engen Anbindung von Kongress und Fachmesse hat“, erklärt Britta Wirtz, Sprecherin der Geschäftsführung der Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH.

Bei der **MECHATRONIC KARLSRUHE** steht die Entwicklung mechatronischer Systeme und Produkte im Vordergrund. Da die Innovationszyklen für neue Produkte immer kürzer und die technologischen Anforderungen stetig komplexer werden, steigt – noch verstärkt durch die ökonomische Krise – die Nachfrage nach Gesamtlösungen und insbesondere Lösungsmethoden, um schnell zu kostengünstigen Produkten zu gelangen.

„Wir sehen die Kernaufgaben der **MECHATRONIC KARLSRUHE** darin, innovative Prozesse zu initiieren, die dann über die methodische Entwicklung und Konstruktion in kürzest möglicher Zeit zu einem systemoptimierten mechatronischen Produkt führen. Der Zeitgewinn durch die intensive Kommunikation im Entwicklungsteam stellt sich als einer der wichtigsten Schlüssel zum Erfolg dar. In der engen Verzahnung von Kongress und Fachmesse zeigen wir dann ‚Technologische Trends zum Anfassen‘, d. h. den konkreten Weg zum mechatronischen Produkt mit bereits erfolgreichen Produkteinführungen“, erklärt Professor Fritz J. Neff, wissenschaftlicher Leiter der **MECHATRONIC KARLSRUHE**.

Die **MECHATRONIC KARLSRUHE** behandelt die komplexen Abläufe im Entwicklungsprozess ebenso wie die Gestaltung einer optimalen Prozesskette unter Nutzung der wichtigsten Informationen verschiedener

Netzwerke und Institutionen. Dabei richtet sich die Veranstaltung an Entscheider, Anwender und Entwickler aus Industrie, Wirtschaft, Politik und Hochschule/Universität sowie Studierende und Ingenieure.

Bereits bei der Erstveranstaltung hat sie sich als Bindeglied zwischen Hochschule, Universität und Forschungsinstitutionen sowie den Industrie- und Handwerksunternehmen der TechnologieRegion Karlsruhe erwiesen. Darüber hinaus ist die **MECHATRONIC KARLSRUHE** in hervorragende Kompetenzstrukturen des Mechatronik-Standorts Baden-Württemberg eingebunden und nutzt ihre internationalen Beziehungen als Multiplikatoren in andere Regionen und Länder Europas.

#### **Call for papers: innovative und praxisorientierte Fachbeiträge gesucht**

Das Kongressprogramm der **MECHATRONIC KARLSRUHE** bietet Fachvorträge zu aktuellen Trends, lösungsorientierte Workshops, in denen Problemstellungen in kleinen Gruppen dargestellt und diskutiert werden, sowie ausreichend Zeit für Networking.

Um aktuelle mechatronische Entwicklungen in die **MECHATRONIC KARLSRUHE** zu integrieren, schreibt die Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH einen Call for papers aus. Gesucht werden innovative und praxisorientierte Fachbeiträge zu folgenden Themenfeldern:

- **„Energie und Mobilität“**  
Alternative Antriebe, neue energiesparende Produkte und Ressourcen schonende Herstellungsverfahren sind Inhalt dieses Themengebiets.
- **„Herstellung, Prozessketten und Werkstoffe“**  
Dieses Themenfeld befasst sich mit neuen Bearbeitungsverfahren, Werkzeugen und Prozessketten sowie neuen Werkstoffen, die durch ihre Eigenschaften bzw. in ihrer Anwendung neue Einsatzgebiete, Prozessoptimierung und Kosten- und Energieeinsparungen ermöglichen. Intensiv wird das Thema Methodik und Simulation behandelt.
- **„Marktstrategien, Patente und Unternehmensethik“**  
Mit welcher Strategie kann man seine Produkte und Lösungen erfolgreich am Markt platzieren? Welche aktuellen Marktgegebenheiten sind hier zu berücksichtigen? Wann und wie ist ein neues Produkt oder Verfahren zu schützen? – Mit diesen Fragen beschäftigt sich dieses Themenfeld und bezieht auch unternehmensethische Fragestellungen mit ein.

- **„Networking und Finanzierungsmodelle“**  
Erfolgreiche Projekte unternehmensübergreifender Kooperationen, Netzwerke im Bereich der Mechatronik und auch der Mikromechatronik sowie auch Finanzierungsmodelle werden in diesem Themenfeld vorgestellt.
  
- **„Systementwicklung“**  
Anforderungen und Herausforderungen des Prototyping, Anforderungen an die Robotik und ihre Zukunft, die Entwicklung der Mikro- und Nanotechniken und ihr Einfluss auf neue mechatronische Systeme und speziell die Sensorik, Prozessorik und Aktorik sind Inhalte dieses Themenfeldes.

Vom 12. Oktober bis 30. November 2009 können Interessierte ihren Beitrag unter [www.mechatronic-karlsruhe.com](http://www.mechatronic-karlsruhe.com) einreichen. Hierfür sind die Nennung des Themas, ein kurzes Abstract und eine kurze Vita des Referenten erforderlich. Ab Dezember 2009 befindet eine hochkarätig besetzte Jury über die Aufnahme der Beiträge in das finale Vortragsprogramm der **MECHATRONIC KARLSRUHE**.

**Weitere Informationen sind unter [www.mechatronic-karlsruhe.com](http://www.mechatronic-karlsruhe.com) zu finden.**

Wissenschaftlicher Leiter der MECHATRONIC KARLSRUHE:

Prof. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Fritz J. Neff  
Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft  
Fakultät für Maschinenbau und Mechatronik  
Moltkestraße 30  
76133 Karlsruhe

**Weitere Informationen:**

Karlsruher Messe- und Kongress-GmbH  
Jochen Georg, Projektleiter  
Tel.: +49 721 3720-5140  
E-Mail: [jochen.georg@kmsg.de](mailto:jochen.georg@kmsg.de)  
[www.mechatronic-karlsruhe.com](http://www.mechatronic-karlsruhe.com)

**Bei Veröffentlichung Beleg erbeten**